

# Stirper Mühle - Möllers

Die Stirper Mühle war früher eine vom Glasebach gespeiste Wassermühle und wurde im Jahre 1855 bereits durch Familie Möllers vom Graf von Fürstenberg-Herdringen angepachtet. 1894 wurde ein Dampfkessel eingebaut, um von der vorhandenen Wassermenge unabhängig zu sein.



Ansicht der Mühle wie sie im wesentlichen seit ca.1910 steht.



Aufnahme um 1963



Rückwertige Ansicht ca.1910

1909 kaufte Franz Möllers die Mühle und es folgten im Laufe der Jahre stetige Erweiterungen und Modernisierungen.

Die Mühle wird seit Anfang 2011 nicht mehr betrieben.

Ein Getreidesilo sowie einige Maschinen sind heute noch aktiv, teilweise jedoch an einem anderen Standort.

Die Familie Möllers konzentriert sich seit 2011 ausschließlich auf den Bioladen, der aufgrund wachsender Nachfrage Kunden von Nah und Fern anzieht.



Anton und Ferdi Möllers